

7.10.2021 – FONDS professionell

JDC verliert namhaften Kunden

Die JDC Gruppe hat in den vergangenen Jahren beständig Neukunden für ihre Outsourcing-Angebote gewinnen können. Nun muss sie das Ende einer Kooperation verkünden: Die Comdirect stampft den von JDC betriebenen Versicherungsmakler wieder ein.

Die Comdirect hat nach gerade mal zwei Jahren ihren digitalen Versicherungsmakler wieder gestoppt. Der Geschäftsbetrieb wird bis Ende des Jahres eingestellt. Die Direktbank-Tochter der Commerzbank beendet damit auch die Kooperation mit der JDC Gruppe, die die IT des digitalen Maklers sowie die Policen auf ihrer Plattform verwaltete. Das berichtet der Branchendienst "Finanz-Szene.de" unter Berufung auf ein Kundenschreiben der Comdirect, das ihm vorliegt. Die JDC Gruppe bestätigte das Ende der Zusammenarbeit auf Anfrage von FONDS professionell ONLINE.

Der Grund für das schnelle Aus des Versicherungsangebotes sei letztlich die Verschmelzung der Comdirect mit ihrer Mutter Commerzbank Ende 2020, wie Stefan Bachmann, der für die Digitalisierungsstrategie verantwortliche Vorstand bei JDC erklärt: "Die Comdirect ist jetzt nur noch eine Marke der Commerzbank, und diese darf aufgrund der bestehenden Ausschließlichkeitsvereinbarung mit der Allianz kein konkurrierendes Versicherungsmodell anbieten", so Bachmann. Die Commerzbank äußerte sich gegenüber Finanz-Szene.de ähnlich.

Verkraftbarer Rückschlag

Für die JDC Gruppe ist das Ende dieser Kooperation ein kleiner Rückschlag in ihren Bestrebungen, weitere Kunden für ihre Outsourcing-Angebote zu finden. Bis dato hat der Wiesbadener Finanzdienstleister hierbei eine eindrucksvolle Bilanz vorzuweisen: JDC übernimmt beispielsweise IT und die Verwaltung für den Lufthansa-Belegschaftsmakler Albatros Versicherungsdienste, die Sparda Bank Baden-Württemberg, die Sparkasse Bremen und die Rheinland Versicherung. Vergangene Woche kam obendrein die Nachricht, dass JDC auch für den S-Versicherungsmanager der Versicherungskammer Bayern IT und Backoffice managen wird.

Nicht unwahrscheinlich, dass die Umsatzeinbußen von JDC aus dem Ende der Zusammenarbeit mit der Comdirect überschaubar bleiben. Nutzer des "Comdirect Versicherungsmaklers" können nach Angaben von Bachmann entscheiden, ob sie künftig von der Tochtergesellschaft JDC plus betreut werden wollen und damit in den direkten Bestand von JDC übergehen.